

## **1 - S 1134038/21**

Zur Sitzung der Bezirksvertretung Wieden am 23. September 2021 stellt die Fraktion sozialdemokratischer Bezirksrätinnen und Bezirksräte, der Klub der Grünen Wieden, und die LINKS-Bezirksrätin Mag. Amela Mirković und die freie Bezirksrätin Eveline Dürr die nachstehende

### **Resolution**

betreffend der

#### **Beteiligung an internationalen Schutzmaßnahmen für von den Taliban verfolgte AfghanInnen**

Die Bezirksvertretung Wieden unterstützt die Forderung des Landes Wien an die Bundesregierung, sich an der Evakuierung von durch die Taliban besonders gefährdeten AfghanInnen im Rahmen internationaler Programme zu beteiligen und auch auf der Wieden Schutz zu gewähren.

#### **Begründung**

Während die Taliban innerhalb weniger Wochen die zentralen Städte Afghanistans erobern konnten, hat es die österreichische Bundesregierung bislang unterlassen, sich an internationalen Aktionen zum Schutz besonders verfolgter Personengruppen (Frauen- und MenschenrechtsaktivistInnen, JournalistInnen, Frauen im öffentlichen Dienst u.v.a) zu beteiligen. Es ist nicht nachvollziehbar, warum der österreichische Außen- und der Innenminister angesichts des Taliban-Terror-Regimes lieber über Abschiebungen sprechen, als die Rettung besonders bedrohter Bevölkerungsgruppen in Angriff zu nehmen.

Die Wiedner Bezirksvertretung unterstützt den Vorschlag des Wiener Bürgermeisters, sich im Rahmen internationaler Rettungsaktionen auch in Wien diesen besonders bedrohten Gruppen – als Beispiel hat der Bürgermeister Afghanistans Richterinnen genannt – Schutz zu gewähren.